

Die Kinder- und Jugendgynäkologie schafft eine Verbindung zwischen der Pädiatrie sowie der Gynäkologie – und ist darauf ausgerichtet, Mädchen von Geburt an, während ihrer Adoleszenz bis hin zu ihrem 18. Lebensjahr gynäkologisch optimal zu betreuen. Weshalb Kinder- und JugendgynäkologInnen gefragt sind. Jede Entwicklungsphase eines Mädchens bringt spezifische körperliche Veränderungen und Fragestellungen mit sich. Je nach Alter können Beschwerden im Genitalbereich völlig unterschiedliche Ursachen haben. Gynäkologische Erkrankungen zeigen sich und verlaufen bei Mädchen anders als bei erwachsenen Frauen. Darüber hinaus gibt es in Österreich bisher zu wenige KollegInnen, die forensisch korrekte Untersuchungen bei Kindesmissbrauch durchführen können. PIKÖ bietet neben der fachlichen Information auf der Homepage auch Seminare an, um zu erlernen, diese sensible Untersuchung kind- und fachgerecht durchzuführen. Die gynäkologische Untersuchung, Abklärung und Behandlung von Mädchen bedarf daher einer eigenen fundierten Ausbildung sowohl für FrauenärztInnen als auch PädiaterInnen. International gesehen ist die Kinder- und Jugendgynäkologie bereits ein etablierter Fachbereich. Mit Gründung der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ) wollen wir diesen Geist nun auch nach Österreich bringen. Die PIKÖ bietet fachspezifische Ausbildungen an und verfolgt das Ziel, den Austausch von PädiaterInnen und Gynäkologinnen sowie Experten angrenzender Fachgebiete wie Chirurgie, Urologie, Psychiatrie und Psychologie durch Schaffung eines effektiven Netzwerks zu fördern.



Programm

Moderation Dr. Micha Bitschnau

19.00 Uhr **Begrüßung**

Univ.-Prof. Dr. Christian Kainz

19.15 Uhr **PIKÖ – Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich**

Univ.-Doz. Dr. Katharina Schuchter

19.30 Uhr **Kinderschutzgruppen – (sekundäre) Prävention**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kerbl

19.45 Uhr **Klinische Kinder- und Jugendgynäkologie: Was ist zu behandeln?**

Univ.-Prof. Dr. Dagmar Bancher-Todesca

20.00 Uhr **Abklärung nach sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen: wer-wann-wie?**

Dr. Sigrid Schmidl-Amann

20.15 Uhr **Abklärung sexueller Gewalt aus psychologischer Sicht**

Ass. Prof. Dr. Sabine Vökl-Kernstock

20.30 Uhr **Medizinische, chirurgische und soziale Aspekte des weiblichen adrenogenitalen Syndroms**

Prim. Univ.-Doz. Dr. Josef Oswald